

Herbstzeit ist Kinozeit

Vörder FilmTheater des KuH startet in neue Saison - Neue Filme, neue Website

VON THOMAS SCHMIDT

Bremervörde. So ganz allmählich neigt sich die Sommerpause für das Vörder FilmTheater des Kultur- und Heimatkreises (KuH) dem Ende zu. Die AG hat die Auszeit nicht nur für die Programmplanung zur neuen Saison genutzt, sondern auch für einen neuen Web-Auftritt.

Seit Jahren kann sich Hans „Hansi“ Luettkes, Sprecher der AG, auf ein hoch motiviertes ehrenamtliches Team von rund 16 kinobegeisterten Mitstreiterinnen und Mitstreitern verlassen, um im Ludwig-Harms-Haus mit viel Herzblut ausgewählte Filme zeigen zu können. Und in der eigenen Verwandtschaft wurde er jetzt auch fündig mit Blick auf den Web-Auftritt: „Ich konnte dafür meinen Neffen Jakob Biemann gewinnen“, freut sich Luettkes.

Der 21-jährige Ratzeburger ist als ausgebildeter Kaufmann für E-Commerce mit seiner eigenen Firma „jb visual“ (www.jb-visual.de) vom Fach und hat nicht nur durch seinen Onkel einen Bezug zur Region: „Durch meine Mutter, die in Bremervörde aufgewachsen ist, habe ich schon seit meiner Kindheit eine sehr enge und besondere Verbindung zu der Stadt“, verrät Jakob Biemann.

„Wir leben in einem Zeitalter, in dem Menschen fast alles im Internet suchen – ich Sorge dafür, dass Unternehmen dort auch optimal gefunden werden“, sagt Biemann über seine Arbeit und beschreibt seine Motivation, warum er den Bremer-vörder Cineasten helfen möchte:



Foto: KuH BRV

„Ich habe schon oft mitbekommen, wie viel Herzblut mein Onkel in das Vörder FilmTheater steckt.“

Jakob Biemann



Hans Luettkes freut sich auf die neue Kinosaison in Bremervörde, während aus dem Hintergrund Audrey Hepburn über die Schulter schaut. Zum Saisonstart kann der Sprecher der VörderFilm-Theater AG nicht nur neue Filme, sondern auch eine neue Webseite präsentieren. Foto: Thomas Schmidt

„Ich habe schon oft mitbekommen, wie viel Herzblut mein Onkel in das Vörder FilmTheater steckt. Ende letzten Jahres war ich dann das erste Mal selbst bei einer Vorstellung dabei und konnte live erleben, wie das Kino die Leute zusammenbringt. Es bereitet den Besuchern einfach einen schönen Abend und ist eine absolute Bereicherung.“

Man merkt bei jedem Besuch, wie glücklich die Menschen vor Ort sind“, sagte Biemann, der wegen seines guten Drahtes zum Onkel das „tolle Projekt“ unterstützen möchte: „Zunächst habe ich bei einer Vorstellung neue, stimmungsvolle Bilder gemacht, bevor ich mich an die Programmierung der neuen Website gesetzt habe.“

In enger Abstimmung mit seinem Onkel hat der junge Web-Experte alle Anforderungen in-

dividuell für das Vörder FilmTheater umgesetzt. Auf der Webseite finden sich auch Hinweise zur Reservierung per E-Mail oder Telefon.

Und wer will, kann jetzt nicht nur auf der neuen Seite der Bremervörder Kinomacher stöbern, sondern schon jetzt loslegen mit der Reservierung für die neue Saison. Denn Hansi Luettkes hat zwei vielversprechende Filme zum Saisonstart am 17. Oktober ausgewählt: „Die Ältern“ (20 Uhr) von Sönke Wortmann. In der neuen deutschen Komödie gerät das beschauliche Leben des Schriftstellers Hannes (Sebastian Bezel) aus den Fugen, als seine Kinder flügge werden, seine Frau eine Auszeit von der Ehe nimmt und er sich mitten in einer unfreiwilligen Midlife-Crisis neu erfinden muss. Bereits um 16 Uhr zeigt Luettkes den Kinderfilm „Meine Freundin Conni“.

Der Film erzählt, wie Conni mit ihren Freunden ein spannendes Abenteuer erlebt, als sie einem verletzten Kranich helfen will und dabei lernt, Verantwortung für Tiere und die Natur zu übernehmen.

www.voerderfilmtheater.de/

Saisonstart 17. Oktober

► **Zum Saisonstart** am 17. Oktober zeigt das Vörder FilmTheater den Film „Die Ältern“ (20 Uhr) und „Meine Freundin Conni“ (16 Uhr).

► **Reservierung** per E-Mail (voerderfilmtheater@gmx.de) oder Telefon (04761/9262387)

